

## Unsere Ideen für Ihren Erfolg

Nach dem Kyoto-Protokoll können Industriestaaten ihre Emissionsminderungsziele mit unterschiedlichen Maßnahmen, beispielsweise den sogenannten Flexiblen Mechanismen (FlexMex), erreichen. Als projektbezogene Mechanismen gelten der Clean Development Mechanism (CDM) und die Joint Implementation (JI). Unternehmen aus Investor- und aus Gastgeberländern arbeiten hier bei konkreten Projekten zusammen, wobei die Projekte zur Emissionsminderung in dem jeweiligen Gastgeberland angesiedelt sind.

Emissionsminderungsprojekte können an einem beliebigen Ort der Welt durchgeführt werden, da Treibhausgase global wirken. Das heißt, dass emissionsmindernde Maßnahmen dort besonders effizient sind, wo ein hoher Wirkungsgrad mit vergleichsweise geringen Kosten erreichbar ist. Projekte in Entwicklungs- oder Transformationsländern sind also möglicherweise effizienter als eine Umsetzung in einem hoch industrialisierten Land, da bei gleichem Investitionsvolumen eine höhere Emissionsreduktion erreicht werden kann. Die beteiligten Investoren können die generierten Zertifikate zur Erfüllung ihrer Emissionsverpflichtungen verwenden oder diese an Dritte veräußern.

Die West Carbon AG verfügt über die notwendige Erfahrung in allen Phasen der CDM- und JI-Projektentwicklung. Sie kann sich dabei auf ein bewährtes internationales Netzwerk und Partnerschaften mit erprobtem Projekt-Know-how stützen.

2008 West Carbon AG